

Stephan Baier

Welches Europa?

Überstaat oder
Rechtsgemeinschaft

Eingeleitet von
Otto von Habsburg

Amalthea

Inhalt

Einleitung von Otto von Habsburg	7
Vorwort	15
Neues Faustrecht in Europa	23
Gute Europäer, schlechte Europäer.	23
Warum isolieren wir nicht Amerika?.	33
Europas Staatsqualität heute	43
Eine Frage von Krieg oder Frieden	43
Die Europäische Union heute - ein Staat?.	52
Das unterschätzte Parlament und ein Zwitter namens Rat.	64
Die Beinahe-Regierung: Kommission und Mr. GASP.	74
Europa in schlechter Verfassung	82
Mensch und Staat, (heils)geschichtlich betrachtet	97
Der Staat als Folge der Erbsünde.	97
Der Staat als menscheitsgeschichtlich junges Phänomen	109
Statt aller Mythen: Sinn und Zweck der Staatlichkeit	120
Rechtsstaat oder Räuberbande?.	131

Inhalt

Wie wird Europa bürgernah?	143
Kontrolle ist gut, doppelte Kontrolle ist besser . . .	143
Das Ende einer Legende: Der Nationalstaat zerfließt	153
Gegliederte Ordnung	163
Föderalismus als europäisches Grundprinzip	173
Wie groß ist Paneuropa?	183
Die ständig wachsende Gemeinschaft	183
Von der schönsten Phase der Revolution zur Ernüchterung	193
Passt die Türkei zu Europa?	206
Europa - Supermacht von morgen?	217
Auf der Suche nach Europas Wesen und Zukunft	229
Der Staat als Versicherungsgesellschaft?	229
Europas Identität: Eine Spurensuche	238
Frieden, Freiheit, Recht: Bausteine einer Staatsidee	248
Fundamente einer künftigen europäischen Staatsidee	259
Register	267